

	Object:	Schüssel mit Deckel
	Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
	Collection:	Asiatische Kunst. Impulse für Europa
	Inventory number:	1907.82 a /b

Description

Die große Schüssel mit Deckel wurde im 17. Jahrhundert in Iran hergestellt. Ob Deckel und Schüssel ursprünglich zusammengehörten, ist unklar. Den Hauptfries des Deckels bedecken rautenartig geordnete Medaillons, die florale Motive und in einer Reihe zusätzlich Tierdarstellungen tragen. Drei Schriftfriese schließen auf der Wandung der Schüssel ein breites Dekorband ein, das im Wechsel Felder mit Arabeskenranken und mit Tierkampfszenen trägt. Die umlaufenden Inschriften nennen zum einen die zwölf schiitischen Imame und geben zum anderen ein Liebesgedicht von Hafiz wieder. In den unteren Rand der Schüssel ist ein m, der Buchstabe des Propheten, eingraviert, und im Zattelfries des Deckels steht „O Muhammad“. Die Verwendung dieser Schüsseln wird in der Literatur unterschiedlich beschrieben (Speisekessel bis Weingefäß). Die persische Bezeichnung für dieses Gefäß ist "badiye", was Schüssel, aber auch Tasse oder Becher bedeuten kann. "Badiye" ist jedoch ebenfalls der Name für Wüste, eine Übereinstimmung, die auf einem anderen derartigen Gefäß zu einer poetischen Wortspielerei Anlass war. (Text: Reingard Neumann)

Signiert (Schüssel): Muhammad Bakir

Signiert (Deckel): Abdul Reza

Schenkung von Ph. Walter Schulz, Berlin, 1907. 1898 in Isfahan erworben.

Basic data

Material/Technique:

Kupfer, graviert, verzinnt, geschwärzt

Measurements:

Höhe mit Deckel 32,5 cm, Durchmesser 28,6 cm

Events

Created	When	1600-1699
	Who	Safavid dynasty
	Where	Iran
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Persia
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Muhammad (570-632)
	Where	

Keywords

- Animal figures
- Arabesque
- Deckelgefäß
- Islam
- Liebesgedicht
- Prophet
- Rautenmuster
- inscription

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 140-141